

GERATAL- ANZEIGER

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft

„Geratal/Plaue“

- mit amtlichem und nichtamtlichem Teil -
- mit öffentlichen Bekanntmachungen der Mitgliedsgemeinden -

Mitgliedsgemeinden:

Elgersburg, Martinroda mit OT Angelroda und
Stadt Plaue mit OT Neusiß und OT Rippersroda

Der „Geratal-Anzeiger“ erscheint in der Regel 14täglich und wird kostenlos an alle Haushalte der VG „Geratal/Plaue“ verteilt.

33. Jahrgang

Freitag, den 15. Juli 2022

Nr. 13 / 28. Woche

Nächster Redaktionsschluss

Dienstag, den 19. Juli 2022

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, dem 29. Juli 2022

„Dorfleben Angelroda“



5. RammlersRuh-Fest in Angelroda

30. Juli 2022 ab 14:00 Uhr
an der dicken Linde

Für das leibliche Wohl wird bestens mit
Kaffee, hausgemachten Kuchen,
klatschnassen Fischbrötchen und
Bratwurst vom Grill gesorgt.

An unsere kleinen Gäste
haben wir natürlich auch gedacht.
Lasst euch überraschen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Behördenwegweiser

Obergeschoss

Abteilung	Name	Telefonnummer	E-Mail
Gemeinschaftsvorsitzender/ Bauamtsleiter	Herr J. Thamm	03677 7943-31	j.thamm@geratal.de
Baubetreuung	Frau C. Henkel	03677 7943-44	
Baubetreuung	Herr C. Seise	03677 7943-33	c.seise@geratal.de
Baubetreuung/Liegenschaften	Frau B. Kämpfe	03677 7943-35	b.kaempfe@geratal.de
Steueramt	Frau K. Walther	03677 7943-34	Ka.walther@geratal.de
Sekretariat	Frau U. Gebhardt	03677 7943-31	u.gebhardt@geratal.de

Erdgeschoss

Abteilung	Name	Telefonnummer	E-Mail
Hauptamtsleiterin	Frau K. Michalski	03677 7943-48	k.michalski@geratal.de
Einwohnermeldeamt Friedhofsverwaltung	Frau H. Kämpf	03677 7943-36	h.kaempf@geratal.de
Kasse	Frau M. Lindner	03677 7943-46	m.lindner@geratal.de
Kämmerei	Frau K. Oschmann	03677 7943-37	k.oschmann@geratal.de
Kämmerei Ordnungsamt	Frau F. Hänisch	03677 7943-42	f.haenisch@geratal.de
Personal/Kita/ Vertretung Einwohnermeldeamt	Frau S. Heißner	03677 7943-50	s.heissner@geratal.de
Versicherungen, Wohnungswesen, Vereinsförderung,	Frau E. Trümpert	03677 7943-51	e.truempert@geratal.de
Kontaktbereichsbeamter	Herr T. Knoch	03677 6890365	t.knoch@polizei.thueringen.de

VG „Geratal/Plaue“

Allgemeininformationen

Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“ außer Einwohnermeldeamt

Die Verwaltung ist wieder geöffnet. Des Weiteren möchten wir Sie bitten für das Einwohnermeldeamt weiterhin einen Termin zu vereinbaren. Lediglich die Abholung von Dokumenten ist ohne vorherige Terminabsprache möglich.

Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“
OT Geraberg
Zum Bahnhof 59a
99331 Geratal

Homepage: www.geratal.de
per E-Mail: vg@geratal.de
Telefon: 03677 7943-0
Telefax: 03677 7943-43

Öffnungszeiten der Verwaltung

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Sprechzeiten des Einwohnermeldeamtes

Bitte Termin vereinbaren.

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag 12:00 - 17:00 Uhr
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Sprechzeiten Kontaktbereichsbeamte

t.knoch@polizei.thueringen.de

Dienstag 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr und nach Vereinbarung

Soziale Einrichtungen der VG „Geratal/Plaue“

Familien und Frauenzentrum Elgersburg
Arnstädter Str. 4, 98716 Elgersburg
Telefon 0 36 77 8929233
Fax: 0 36 77 8929234

E-Mail: frauengruppe-geratal@gmx.de

Möbelkammer Elgersburg 0 36 77 8929235
Arnstädter Str. 4, 98716 Elgersburg

Jugendpflegerin

Anett Grass 03677 469279
täglich von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr 0173 9714433
E-Mail: anett.grass@googlemail.com

AGATHE – Älter werden in der Gemeinschaft; Thüringer Initiative gegen Einsamkeit

Landratsamt Ilm-Kreis
Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt
Antje Hübel 0151 67652721
E-Mail: Agathe-raum-nord@ilm-kreis.de

Seniorenbeirat der Stadt Plaue

Karin Sauer 0176 36395495

Revierförster

Stadt Plaue, OT Neusiß
Herr Scholz 0172 3480103
Martinroda, Elgersburg
Herr Kümmerling 0172 3480167

Kreis- und Landesbehörde

Landratsamt Ilm-Kreis
Hauptsitz / Postanschrift
Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt
Telefon: 03628 738-0
Fax: 03628 738-111
E-Mail: landratsamt@ilm-kreis.de

Allgemeine Sprechzeiten

Dienstag 08:30 - 11:30 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag 08:30 - 11:30 Uhr und 13:00 - 14:30 Uhr
Ab 01. Juni 2022 öffnet das Landratsamt an den Besuchertagen zu den Sprechzeiten.

Landratsamt Ilm-Kreis Außenstelle Ilmenau

Krankenhausstraße 12 a, 98693 Ilmenau

Telefon: 03677 657-0

Fax: 03677 841075

Sprechzeiten Bürgerservice**Krankenhausstraße 12 a, 98693 Ilmenau:**

Montag 08:30 - 12:00 Uhr

Dienstag 08:30 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr

Mittwoch 08:30 - 12:00 Uhr

Donnerstag 08:30 - 12:00 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr

Freitag 08:30 - 12:00 Uhr

Sprechzeiten Gesundheitsamt**Krankenhausstraße 12 a, 98693 Ilmenau:**

Dienstag 08:30 - 11:30 Uhr und 13:30 - 14:30 Uhr

Donnerstag 08:30 - 11:30 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr

Sprechzeiten Jugendamt**Krankenhausstraße 12 a, 98693 Ilmenau:**

Derzeit keine Öffnungszeiten aufgrund der Coronavirus-Pandemie. Bitte melden Sie sich telefonisch (03628 738-601) oder per E-Mail unter jugendamt@ilm-kreis.de an für einen Termin.

Wichtige Notrufnummern

Polizei 110

Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt 112

Frauenhaus/Beratung 0361 7462145

E-Mail: frauenhaus@stadtmission-erfurt.de

Homepage: www.frauenhaus-erfurt.de

Giftinformationszentrum

c/o HELIOS Klinikum Erfurt

Nordhäuser Straße 74, 99089 Erfurt

Notruf: 0361 730730

Telefax: 0361 7307317

E-Mail: ggiz@ggiz-erfurt.de

Homepage: www.ggiz-erfurt.de

Hotline des Ilm-Kreis**bzgl. Fragen rund um den Coronavirus 0800 8484111****Hilfe und Beratung****Telefonseelsorge**

Ein offenes Ohr für alle Anliegen

24 Stunden an 365 Tagen im Jahr für alle

kostenfreie Rufnummern, die Telefonnummer des Anrufenden wird nicht angezeigt!

• Kinder- und Jugendtelefon: 0800 1110333

• Elterntelefon: 0800 1110550

• Evangelische Telefonseelsorge: 0800 1110111

• Katholische Telefonseelsorge: 0800 1110222

per chat www.online.telefonseelsorge.de

Versorgung/Entsorgung/Bereitschaft**Diensthabende Ärzte / Zahnärzte**

der Kassenärztlichen Vereinigung (KV) 116 117

Wasser-Notruf Arnstadt 03628 6093

nach Dienstende: 0170 2779691

Wasser-Notruf Ilmenau 03677 64850**Strom-Notruf TEN** 0800 6861166**Gas-Notruf TEN** 0800 6861177**Stadtwerke Ilmenau** 03677 788222**Stadtwerke Arnstadt** 03628 7450**Energie-Notruf TEN** 0361 7390-7390**Sperr-Notruf** 116 116 [kostenfrei]

(zentrale Notrufnummer zur Sperrung von EC- und Kreditkarten sowie elektronischen Berechtigungen)

Bundespolizei 0180 5234566

[0,14 Euro je angefangene Minute]

(bei Notfällen an Bahnanlagen, Flughäfen, Grenzübergängen)

Funkstörungen / Empfangsstörungen 0180 3232323

[0,09 Euro je angefangene Minute]

(bei Fernseh- und Rundfunkanlagen

können bei der Bundesnetzagentur gemeldet werden)

**Impressum****Geratal-Anzeiger****Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“****Herausgeber:** Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“ OT Geraberg, Zum Bahnhof 59a,99331 Geratal, Tel. 03677 / 7943-0, Fax 03677 / 7943-43, E-Mail: vg@geratal.de **Verlag und****Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langwies-sen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für****den Anzeigenverkauf:** Ronald Koch, erreichbar unter Tel.: 0175 / 5951012, E-Mail: r.koch@wittich-langwies.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar

unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag

keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet

werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und

zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden

vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dab-

ei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaf-

fenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen.

Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:**Mirko Reise **Erscheinungsweise:** in der Regel 14täglich

Bezugsmöglichkeiten: kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall

können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,75 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Ver-

lag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung

und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische

Gruppierung verantwortlich.

Bekanntmachungen - amtlicher Teil**Verwaltungsgemeinschaft
„Geratal/Plaue“****Zustellreklamationen**

Haben Sie keinen Geratal-Anzeiger erhalten?

Dann richten Sie sich bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langwies.de

Gemeinde Elgersburg**Information zur
Bürgermeistersprechstunde**

Werte Bürgerinnen und Bürger,

an folgenden Terminen findet keine Sprechstunde statt:

Mittwoch, 03.08.2022

Mittwoch, 24.08.2022

Mittwoch, 14.09.2022

Mittwoch, 21.09.2022

In der Zeit vom 24.09. bis einschließlich 12.10.2022 bin ich urlaubsbedingt

nicht erreichbar. Während dieser Zeit wenden Sie sich bitte an meinen Stellvertreter, Herrn Heiko Langenhan.

Die letzte Bürgermeistersprechstunde findet in diesem Jahr am 14.12. statt.

Ab 18.01.2023 findet die Sprechstunde wie gewohnt am Mittwoch in der Zeit von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr in den Amtsräumen der Gemeinde Elgersburg, Lindenplatz 5 statt.

In dringenden Fällen stehen Ihnen die Mitarbeiter der VG Geratal/Plaue zur Verfügung.

Tel.: 03677/7943-0

E-Mail: vg@geratal.de

Mit freundlichen Grüßen

M. Augner

Bürgermeister

Gemeinde Martinroda

Bürgermeistersprechstunde Gemeinde Martinroda

Neue Sprechzeiten ab 01.07.2022

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Bürgermeistersprechstunde findet ab Juli 2022 jeden **Mittwoch von 17:00 bis 18:00 Uhr** im Wechsel im Gemeindebüro Martinroda und Angelroda statt.

Mittwoch 20.07.2022 **Gemeindebüro Martinroda**
(ungerade Kalenderwoche)

Mittwoch 27.07.2022 **Gemeindebüro Angelroda**
(gerade Kalenderwoche)

Außerhalb dieser Zeiten sind die Gemeindebüros durch Mitarbeiterinnen der Verwaltungsgemeinschaft wie folgt besetzt:

Gemeindebüro Angelroda **Mittwoch**
von 14:00 bis 15:00 Uhr

Gemeindebüro Martinroda **Donnerstag**
von 15:00 bis 16:00 Uhr
(nicht am 21.07., 28.07.
und 04.08.2022)

B. Morgenbrod
Bürgermeisterin

Gemeinde Martinroda / Ortsteil Angelroda

Bürgermeistersprechstunde Gemeinde Martinroda

Neue Sprechzeiten ab 01.07.2022

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Bürgermeistersprechstunde findet ab Juli 2022 jeden **Mittwoch von 17:00 bis 18:00 Uhr** im Wechsel im Gemeindebüro Martinroda und Angelroda statt.

Mittwoch 20.07.2022 **Gemeindebüro Martinroda**
(ungerade Kalenderwoche)

Mittwoch 27.07.2022 **Gemeindebüro Angelroda**
(gerade Kalenderwoche)

Außerhalb dieser Zeiten sind die Gemeindebüros durch Mitarbeiterinnen der Verwaltungsgemeinschaft wie folgt besetzt:

Gemeindebüro Angelroda **Mittwoch**
von 14:00 bis 15:00 Uhr

Gemeindebüro Martinroda **Donnerstag**
von 15:00 bis 16:00 Uhr
(nicht am 21.07., 28.07.
und 04.08.2022)

B. Morgenbrod
Bürgermeisterin

Stadt Plaue

Bürgermeistersprechstunde der Stadt Plaue

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Bürgermeistersprechstunde findet im Juli im Rathaus der Stadt Plaue statt:

Urlaub vom 11.07. - 15.07.2022

21.07.2022 Donnerstag 09.00 - 11.00 Uhr

27.07.2022 Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr

Auch außerhalb der Gesprächszeiten können Sie bei mir individuell einen Termin unter 0172/6623621 oder über info@stadt-plaue vereinbaren.

C. Janik
Bürgermeister

Ende des amtlichen Teiles

Nichtamtlicher Teil

Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinden Geratal, Kleinbreitenbach, Plaue und Rippersroda

Pfarramt

Dorfplan 11

99331 Geratal OT Geraberg

E-Mail: geratal@kirche-arnstadt-ilmenau.de

Pfarrer: Kersten Spantig 03677 / 466762

Anliegen in Sachen Kinder- und Jugendarbeit:

Frau C. Riekehr tel. unter 0157 / 56333488

Anliegen in Sachen kirchgemeindlicher Verwaltung:

Frau B. Carls tel. unter 03677 / 466762

Dienstags und donnerstags ist das Büro jeweils von 09:00 - 12:00 Uhr im Kirchgemeindezentrum Geraberg geöffnet.

Wir laden herzlich ein:

Sonntag, 17. Juli

10:00 Uhr Geraberg Gottesdienst Meinig

Sonntag, 24. Juli

10:00 Uhr Plaue Gottesdienst
Superintendentin Rosenthal

Sonntag, 31. Juli

10:00 Uhr Martinroda Gottesdienst Spantig

Sonntag, 07. August

10:00 Uhr Geraberg Gottesdienst Spantig

14:30 Uhr Rippersroda Gottesdienst Spantig

Sonntag, 14. August

10:00 Uhr Kleinbreitenbach Gottesdienst Spantig

14:00 Uhr Angelroda Gottesdienst Bothfeld

Sonntag, 21. August

10:00 Uhr Elgersburg Gottesdienst Spantig

Gruppen und Kreise verabreden sich selbstständig.
Bei Rückfragen bitte im Pfarramt melden!

Bankverbindungen

Kirchgemeinde Geratal:
DE97 8405 1010 1140 0025 93

Kirchgemeinde Plaue:
DE45 8405 1010 1833 0003 38

Kirchgemeinde Kleinbreitenbach:
DE49 8405 1010 1010 1681 81

Sparkasse Arnstadt - Ilmenau
BIC: HELADEF11LK

Ein besonderer „Gottesdienst im Grünen“ in Martinroda

Unsere große Freude über ein besonderes Erlebnis möchten wir mitteilen, nämlich einen großartigen Gottesdienst im Geratal am 26. Juni, in Martinroda, im „Grünen“, im parkartigen Pfarrgarten, bei herrlichstem Sommerwetter. Diese Gottesdienste gehörten ganz früher immer mal dazu. In Geraberg war es zu Vor- und Nachwendezeiten Tradition, zu Himmelfahrt ins Misseltal zu ziehen, was im ganzen Geratal auch immer sehr gut angenommen wurde. Nur Martinroda lässt es sich in unserer Zeit nicht nehmen, das Zubehör mit Stühlen und Gerätschaften und Sonnenschirmen einmal im Sommer in den Pfarrgarten zu tragen. Den Teilnehmern aus Martinroda, Geraberg, Angelroda, Elgersburg Geschwenda und Plaue war ihre Freude darüber anzumerken. Was für eine wunderbare, sommerfrische Natur im sehr aufgeräumten Park umgab uns! „Geh aus mein Herz und suche Freud...“ - sangen wir einleitend zur Gitarre und drei weitere Strophen von jenem 15-strophigen Paul-Gerhard-Lied, das er im 30-jährigen Krieg erschuf. Es lagen der klare und friedliche Sonntagmorgen einerseits, und das Wort Krieg, der auch in der folgenden Predigt eine Rolle spielte, dicht beieinander, wie uns der Krieg jetzt auch selbst bedrückt. Hier ging es nämlich um die Jonasgeschichte, die biblisch im Judentum, im Islam und im Christentum eine große Rolle spielte, und darum, dass Gott die Stadt Ninive und ihre Menschen im Zorn vernichten wollte. Richtig, es ist die Geschichte mit dem Walfisch. Der Prophet Jonas spielt die Rolle des Vermittlers und Friedensstifters. Es siegte die Gnade Gottes und Ninive wurde gerettet. Anita Meinig aus Rippersroda hielt den Gottesdienst so freudig und mitreißend, das einem das Herz aufging. Alle Mühen des Hin- und Herräumens hatten sich dreimal gelohnt und jeder ging erfüllt in den Sonntag. Der Gottesdienst hatte tatsächlich den Rang eines besonderen Ereignisses in dieser schwierigen Zeit.

Heike und Klaus Bödrich aus Geraberg



Foto: Dr. K. Bödrich

Kindertagesstätte**Bei den Sandhasen wird das „Neinhorn“ lebendig!****Die zukünftigen Erzieher der GAW führen das Theaterstück vom „Neinhorn“ für die Kita „Sandhäschen am Wald“ auf.**

„Das Neinhorn“ ist ein modernes Märchen für die ganze Familie. Hauptfigur ist ein grundsympathischer Systemsprenger: Im Herzwald kommt ein schnuckliges Einhorn zur Welt. Alle sind ganz lilalieb zu ihm und füttern es mit gezuckertem Glücksklee. Und doch hat das kleine Einhorn das Gefühl, am falschen Ort zu sein. So macht es sich auf den Weg nach Nirgends und wird ein echtes „Neinhorn“. Unterwegs schließen sich ihm ein „WASbär“ und der „NAhund“ an, und am Schluss kann das urkomische Gespann noch die „KönigsDOCHter“ befreien.



Mit viel Liebe und Herz bereiteten die zukünftigen Erzieher in Ausbildung das Theaterstück vor und brachten bei der Aufführung am 04.07.2022 ein großes Strahlen in die Augen der Kinder. Groß und klein waren begeistert und bedanken sich liebevoll bei den Schülern der GAW.



Kindergarten Martinroda

AOK Projekt in der Kindertagesstätte „Sandhäschen am Wald“

Im Zuge der AOK Mitmachaktion „Bunte Vielfalt für gesunde Kinder“ starten die Kinder der Ameisengruppe, einen Expeditionsspaziergang zum Seerosenteich.

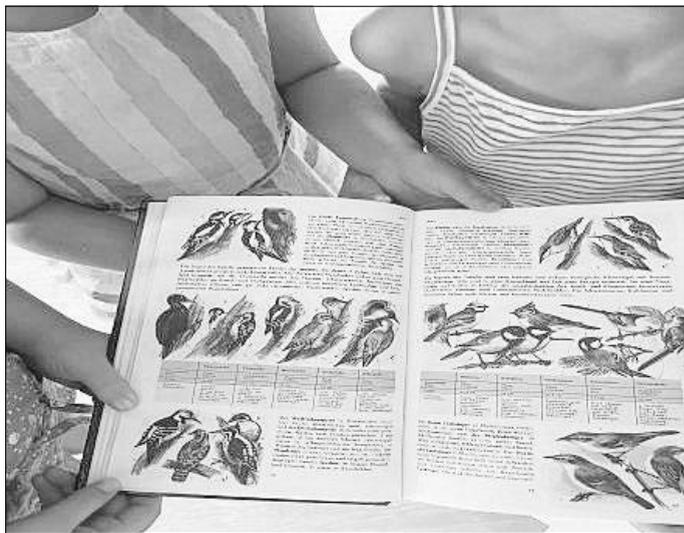
Neben der Ernährung spielt auch die Bewegung eine große Rolle der Kinder. So ist das Ziel der AOK Mitmachaktion die Natur mit kreativen Ideen und Angeboten zu erleben.

So gibt es viele verschiedene Projektmöglichkeiten in Form von Fragestellungen, wie zum Beispiel: „Wasser ist Leben, was kann es Schöneres geben?, oder „Der Müll kommt in die Tonne, dann lacht die Sonne.“ Aus mehreren Fragestellungen kann gewählt, und somit an der Aktion beteiligt werden. Um an einer Verlosung teilzunehmen, werden die einzelnen Projekte auf Plakaten und Fotos festgehalten und eingesendet. Ab September kann man dann tolle Preise gewinnen.



Die Ameisengruppe beschäftigt sich mit dem Thema: „Wurm, Frosch Lurch – was kriecht am Boden durch?“ Am Seerosenteich in Martinroda entdecken die Kinder eine Vielzahl von Tieren die am Boden leben. Diese werden dann im Tierlexikon nachgeschlagen, wiedergefunden und darin kurze Ausschnitte vorgelesen. Auch vereinzelt Frösche konnten einige Kinder sichten. Der kleine Ausflug war ein voller Erfolg und die Kinder konnten sehr viele Informationen mitnehmen.

Kindergarten Martinroda



Ein Tag der hätte nicht anders sein können ...

am 01.07.2022 war es soweit, unsere Magdalena S. und Marlon Z. gaben sich im Kindergarten des „Zwergenhaus Plau“ das „Ja-Wort“! Ein aufregender, spannender und sehr schöner Tag für alle Beteiligten. Denn beide hatten viele Gäste dabei, die mit dem Brautpaar feierten. Die Wirbelwinde und die Walddetektive feierten diesen außergewöhnlichen Tag zusammen!



Es wurde vorher eine Menge vorbereitet durch die Erzieher. Einen wunderschönen Schleier bekam die Braut Magdalena sowie sponserte uns die ansässige „Gärtnerei Böhm“ einen tollen Brautstrauß sowie Blüten für die Blumenkinder. Einen tollen historischen Zylinder für den Bräutigam Marlon. Auf dem Bild mit seinem Trauzeugen Maximilian B.



Wir bekamen durch die Eltern der Braut und des Bräutigam eine tolle Hochzeitstorte sowie ganz viel Kindersekt zum Anstoßen. Die Freunde des Paares bastelten Geschenke und brachten Blumen von zu Hause mit.



Im Anschluss gab es noch einen Umzug mit dem „Hochzeitsauto“. Dieses haben die beiden Trauzeugen gesteuert und sind mit den Brautpaar und den Gästen nochmal eine Runde durch den Ort gefahren.



Allen Beteiligten der beiden Gruppen fanden diese außergewöhnliche Feier total schön und hatten viel Spaß dabei. Die gemeinsame Absprache und Erklärung von einer Hochzeit mit den Kindern verlief super. So konnte jeder seine Ideen und Gedanken mit einbringen. Sicherlich wird es noch lange in den Köpfen bleiben.



Kindergarten Plaue

Jugendarbeit

Kinder- und Jugendarbeit VG „Geratal/Plaue“

Kinder- und Jugendzentrum
Elgersburg

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
13:00 bis 18.00 Uhr



Ein Hol- und Bringdienst für Besucher aus anderen Orten ist in Absprache möglich!

Anmeldung

Name:

Vorname:

Geb. am:

Telefon:

Anschrift:

.....

Hiermit melde ich meinen Sohn / meine Tochter verbindlich für die

- Ferienfreizeit Schneeberg an.

.....
Ort / Datum

.....
Unterschrift des Erziehungsberechtigten

SOMMERFERIENFREIZEIT 2022



Ziel unsere diesjährige Ferienreise wird das **KIEZ Am Filzteich** bei Schneeberg im Erzgebirge sein.



WANN? 8. bis 12. August 2022

WER? Kinder und Jugendliche im Alter von **8 bis 16 Jahren** aus allen Orten der **Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/ Plaue“**.

WAS? Unterkunft im Erholungszentrum direkt am Filzteich mit eigenem **Badestrand und vielen Sport- und Spielmöglichkeiten** (Mehr Informationen unter kiezschneeberg.de!)

Programm

Action pur im **FUNDORA**, einer der modernsten Indoor-Erlebniswelten Deutschlands ... mit

- Trampolinpark mit über 20 Sprungfeldern
- XXL Abenteuerlabyrinth
- 16 interaktive Kletterwände
- Laser Tag
- 3D Schwarzlicht- Minigolf und anderen Attraktionen...





Geplant ist auch ein Tagesausflug in den nur 24 Kilometer entfernten **Freizeitpark!**

Teilnehmerbeitrag: 237,- €

(Hin- und Rückfahrt, Übernachtung/VP, Programm inklusive aller Eintrittsgelder)

Die verbindliche Anmeldung ist auch hier noch möglich!
Restplätze können erfragt werden.

Für Rückfragen bezüglich aller Angebote stehe ich gern zur Verfügung!

Festnetz: 03677 / 469279

Mail: anett.grass@googlemail.com

Zusätzlich bin ich unter der Nummer 0173/9714433 täglich von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr erreichbar!

Anett Grass

Jugendpflegerin der VG „Geratal/Plaue“

Nachbargemeinden

Der Liederkranz fährt nach Tirol

Es sollte das 23-ste Jahr werden, in dem die Sängerinnen und Sänger des „Geraberger Liederkranzes“ mit ihrem innen ans Herz gewachsenen Stammbusfahrer Wolfgang Stärker vom Veilsdorfer Busunternehmen Leopold im Juni verreisen wollten. Fünf Tage im Juni nach See im Tiroler Paznauntal hatte er bei unserer letzten gemeinsamen Ausfahrt im vergangenen Oktober für uns schon wieder vorbereitend festgemacht. Eine gute Woche später verstarb er ganz plötzlich - was für ein schmerzhafter Verlust eines guten Freundes auch für uns. Die 23 Jahre sind schon ein bisschen mehr als eine Generation, das heißt, die „Kernmannschaft“ der Ausfahrenden ist deutlich in das Seniorenalter hineingewachsen. Es waren immer wunderbare Reisen in alle Himmelsrichtungen, wobei unsere Reiseziele sechsmal in Österreich lagen und viermal fuhren wir zu unseren südlicheren Zielen durch Österreich hindurch. Aber die Welt ist für uns eine andere geworden: Es ist Krieg in Europa, die Reduzierung unserer Mobilität wird durch die Klimakrise immer zwingender, und zum Dritten begleiten uns mehr und mehr die Einschränkungen des Alters. Werden wir den Bus noch voll kriegen? Die „Liederkränzler“ und ihr Fananhang sorgten schnell dafür! Wir mussten im Frühjahr noch aufstocken und den größten Bus des Reiseunternehmens umbestellen. Niemand musste also „zur Reise getragen“ werden - was natürlich Freude macht und für uns spricht.

Mit „Dietmar“ stellte sich Dietmar Bartsch, der neue Busfahrer, bei uns vor und das Einsammeln der Mitreisenden konnten am Sonntagmorgen, den 19. Juni, im ganzen Geratal beginnen. Nach einer Hitzefahrt über die Autobahn, durch München und über den Fernpaß erreichten wir unser ****-Hotel „Mallaun“ in See kurz nach 18 Uhr. Empfang mit österreichischer Gastlichkeit. Was für ein schönes Haus und erst das Abendessen! Die schönen Hotelräumlichkeiten ließen uns fast abgeschlossen für ein kurzes Liederproben zusammenfinden, und schon der erste Abend klang heiter mit Gesang und Schifferklavier und Verslein und Scherzlein sehr gemütlich aus.

Am zweiten Tag der Reise fuhr unser Bus von See im Tal der Trisanna und weiter durch das Tal des Inn über den Reschenpass bis nach Glurns an der oberen Etsch in Südtirol. Hier hatten wir die kleinste und älteste Stadt Südtirols, im Dreiländereck Österreich-Italien-Schweiz gelegen, bei hochsommerlichen Temperaturen erreicht. Die Stadt ist ein mittelalterliches Kleinod mit ihren vielen Schießscharten auf der gut erhaltenen wehrhaften Stadtbefestigung. Bei nur 900 Einwohnern ist der Weg zum einen Stadttor rein und drüben zum anderen wieder raus sehr kurz, und schon überquerten wir die Etsch. Wir gingen ihn, verfehlten die Kirche, in der wir singen wollten, überquerten gleich hinter dem zweiten Stadttor die Etsch, die der italienischen Provinz Südtirol auch den Namen gab: „Alto Adice“. Dann labten wir uns auf dem historischen Marktplatz hitzegeplagt fast alle am italienischen Eis. Und siehe da, da stand sie doch, die zuerst übersehene Kirche mit der offenen Tür. Wir formierten uns schnell und sangen für uns und für die anderen zur Freude. Glurns war schon sehenswert bei Sommerwetter, alt, gut erhalten und mit südlichem Flaire. Die Rückfahrt war wieder eine schöne, für uns nicht alltägliche Auf- und Abfahrt durch Tirols Hochgebirgstäler. Die nachmittägliche Ankunftszeit ermöglichte uns noch die Berg- und Talfahrt mit der Kabinenbahn (Medrigiochbahn) rauf und runter. Unser Hotelchef lud vor dem Dunkelwerden noch zu seiner persönlich geführten Laternenwanderung bei or-

dentlicher Beteiligung durch den Ort See ein. Den geselligen Treff in „unserem Raum“ hinter der Bar wollten dann wieder die wenigsten verpassen.

Als Höhepunkt des dritten Tages war eine Fahrt über die Silvretta-Höhenstraße vorgesehen. So fuhren wir zunächst ca. 20 km zum Ende des Paznauntals nach Galtür über Ischgl, jenem Unglücksort, von welchem aus sich die Coronapandemie vor 2 Jahren so schnell verbreitete. Galtür machte im Jahr 1999 Schlagzeilen durch jenen massiven Lawinenabgang, der den kleinen Ort überrollte und der 32 Menschen das Leben kostete. In der Konsequenz wurden inzwischen verschiedene Bollwerke aus Stein als Lawinenbrecher errichtet. Die offene Kirchentür lud uns zunächst zum Singen ein. Dann besuchten wir in Galtür alle das sehenswerte Alpinarium. Es informiert über das Hochgebirge und seine Gefahren und über die notwendigen Schutzmaßnahmen. Hier verging bei der Führung eine sehr informative halbe Stunde, sogar auch mit Kino. Weiter ging es über die Silvretta-Höhenstraße hinauf zur Bielerhöhe mit phantastischer Berggipfelschau und weiter über 34 Kehren hinab ins Montafon in das Bundesland Vorarlberg und weiter hoch zum Arlbergpass. Von hier konnte der Bus wieder hinab nach See rollen. Individuelle Touren am mittleren Nachmittag komplettierten mit Seilbahnfahrten und Wandern den Sommertag. Alpenländische Musik, perfekt dargeboten von Vater und Sohn, mit der Gitarre und der „Steyrischen“, dominierte dann den Abend für uns und die anderen Hausgäste. Und es ging lang an diesem Abend und soll auch wohl auch noch länger gegangen sein.

Die Auffahrt zum Kaunataler Gletscher, in einem Nebental des Inntals und in den Öztaler Alpen gelegen, das sah der vierte Tag der Reise vor. Je höher wir kamen, um so dunkler wurde es und schließlich auch naß von oben. Aber wer wollte sich über das fehlende Naß heuer nicht freuen. Unzählige Kehren führten uns hoch, wo wir den Klimawandel anschaulich erleben konnten. Von früheren Besuchen wußten einige, wie viel weiter unten der Gletscher, der „Gepatschferner“, früher endete. Nach der Abfahrt konnten wir uns wieder am Nachmittag des heiteren Sommerwetters im Tale erfreuen. Auch den letzten geselligen Gemeinschaftsabend wollte wohl keiner verpassen. Wir verbrachten ihn wieder gut gelaunt im schönen Raum hinter der Bar mit Gesang vom Liederkranz und den Männern vom Shantychor und allerlei Beiträgen aus der einen oder anderen Kiste und Norberts unermüdlichem Akkordeonspiel. Christof Mallaun, der Hotelchef setzte sich zu unserer Freude obster-spendabel noch zum Plaudern zu uns. Wie könnte ein Ausflug in die Tiroler Berge besser gelungen sein? Und es wurde uns wieder bestätigt, was wir an unserer Chorgemeinschaft haben!

Fünfter Tag der Reise: Früh Verabschiedung mit Ständchen im Hotelfoyer und herzliche Bedankung. In memoriam Wolfgang Stärker, und nach guter Fahrt freute sich unser umsichtiger und kooperativer Fahrer Dietmar über die ordentliche Trinkgeldsumme im Hut sichtlich. Ein jeder schnappte sich so um Sechse rum zufrieden wieder seinen Koffer. Und wie er jeden Tag wieder geschmeckt hat, der Kuchen unserer fleißigen Kuchenbäckerinnen - danke!



Eisrast in Glurns an der Etsch

Foto: Dr. K. Bödrich



Der „Liederkranz“ macht Rast am Zugspitzblick

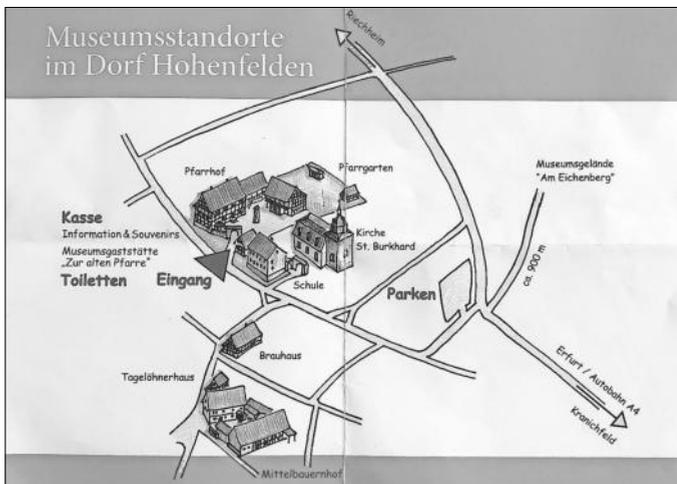
Foto: Dr. K. Roth

Nach Redaktionsschluss eingegangen

Ausflug der Frauengruppe Geratal



Am Mittwoch, den 22.06.2022 hat die FG Geratal einen Ausflug nach Hohenfelden ins Thüringer Freilichtmuseum gemacht. Bei sehr schönem Wetter fahren wir um 9.00 Uhr nach Hohenfelden.



Im Dorf Hohenfelden haben wir die Kirche St. Burkhard besichtigt

sowie die alte Schule. Da kamen doch so manche Erinnerung hoch.



Auf dem Heimweg sind wir noch in die Kunst- & Senfmühle Kleinhettstedt eingekehrt.



Veranstaltungsplan des Frauen- und Familienzentrum

gefördert durch den Europäischen Sozialfond

18.07.2022 - 29.07.2022

Dienstag, 19.07.2022

Tretbecken Elgersburg

Treffpunkt: 13.00 Uhr, FFZ, Arnstädter Str. 4, Elgersburg

Montag, 25.07.2022

Fahrt in die Avenida-Therme Hohenfelden

Wir bitten um Voranmeldung!

Treffpunkt: ab 09.00 Uhr, FFZ, Arnstädter Str. 4, Elgersburg

Dienstag, 26.07.2022

Handarbeitsnachmittag

Treffpunkt: 13.00 Uhr, FFZ, Arnstädter Str. 4, Elgersburg

Donnerstag, 28.07.2022

Hilfe beim Erstellen von Bewerbungen

Treffpunkt: 10.00 Uhr, FFZ, Arnstädter Str. 4, Elgersburg

frauengruppe-geratal@gmx.de

Tel. 0 36 77 / 89 29 233

Fax 0 36 77 / 89 29 234

Möbelkammer Elgersburg

Tel. 0 36 77 / 89 29 235

Den richtigen Schwung ...



... geben wir Ihrer Anzeige gerne!
In allen Gestaltungsfragen beraten wir Sie kompetent und umfassend!
Sprechen Sie mit uns, gemeinsam finden wir eine Lösung.
info@wittich-langewiesen.de

